

Newsletter 2 zum Bau NaturSpielRaum Kindertagesstätte Mönchsroth

11.09. 2021

Mit dem heutigen Tag sind die Vorbereitungen zum Bau unseres NaturSpielRaums abgeschlossen, sodass es nach unserem ersten Ortstermin am 5. März mit unserem Planer Herrn Hechtbauer am Montag, den 13.09. endlich losgehen kann.



Ortstermin mit Helmut Hechtbauer am 13. 3 2021

Die vom Planer vorab ausgewiesenen Lagerstellen für das Material sind bestückt, ein herzlicher Dank an unsere Grundstücksnachbarn Herrn Moßhammer und Frau Hähnlein für die Möglichkeit, dafür ihre Grundstücke benutzen zu dürfen!



68 entsplindete und geschliffene Robinien-Stämme aus Hüllhorst (Ost-Westfalen) und 39 Eichenstämme aus fürstlich-oettingischem Wald, beschafft über den Einkauf der Sargfabrik Wendel und mit einer Spende unterstützt, liegen zum Verbau für Handpodeste, Steig- und Balancierstämme, Hüpfpfosten, Kletteranlage und einer Baum-Bank bereit. Auch das Schnittholz ist mittlerweile eingetroffen.



44 Tonnen Jura-Böschungsteine werden in der Einfassung der Sickergrube Grube verbaut.

240 Tonnen Schotter, Kies-, Quarz und Spielsand werden im Laufe der Baumaßnahme benötigt.

Am 07.09. rückte die Firma Brenner und Haas an zur Abfuhr des Aushubs und Ausbaggern der Sickermulde. Ein Dank gilt Herrn Armin Haas, dass er diesen relativ kurzfristigen Einsatz ermöglicht hat. Er wird uns während der Bauphase kostenlos den Minibagger und einen Radlader zur Verfügung stellen (Mietwert rund 3.000€!). Ganz herzlichen Dank!



Am 09.09. ist die Mulde fertig und wird gleich mit großer Begeisterung von den Kindern erkundet.





Am 11.09. wird von Bruno Benninger und Lothar Noack noch abschließend der Rohranschluss zum Ablauf und Versickern des Oberflächenwassers gelegt.

Bruno Benninger wird die Bauleitung übernehmen, unterstützt in der Koordination durch Pfr. Gunther Reese und die Kindertagesstättenleitung Kathrin Berdan. Bei den Vorarbeiten wurden wir bereits tatkräftig von Lothar Noack aus unserer Nachbarschaft unterstützt. Er wird uns in der Bauphase mit seinem Fachwissen und Gerätschaften auch weiterhin durchgängig zur Verfügung stehen.

Die Ausführung des Spielgerätebaus erfolgt nach den Vorgaben der EN 1176 und DIN 18034. Herr Hechtbaue ist zertifizierter Spielplatzprüfer und während der Bauphase durchgängig anwesend.

Für jeden Einsatztag werden 6-8 Bauhelfer benötigt, zusätzlich eines Maschinenführers, geplante Bauzeit 12 bis 15 Tage. Wir freuen uns, dass sich bereits viele Helferinnen und Helfer aus der Elternschaft in die Listen eingetragen haben!